LS 01 Einen Text mit Bildern nacherzählen

		Zeitrichtwert	Lernaktivitäten	Material	Kompetenzen
0		5′	L gibt einen Überblick über den bevorstehenden Ablauf der Stunde.		– aktives Zuhören – Informationen gewinnen und nutzen – Informationen weitergeben – einen Zufallspartner akzeptieren – mit einem Partner präsentieren – Feedback geben
1	PL	5′	L liest die Geschichte von Frau Sonne und der getigerten Katze vor.	M1	
2	PL	10′	L verteilt Bilder von Frau Sonne und der getigerten Katze. Geschichte wird nochmals vorgelesen.	M2, M3	
3	GA	15′	Jeder S erzählt die Geschichte der Gruppe.		
4	PA	15′	Die S bereiten zusammen ihre Nacherzählung der Geschichte vor.		
5	PL	15′	Präsentation der Geschichte.		
6	PL	5′	S geben positives Blitzlicht.		
7	EA	20′	S erhalten auch das zweite Bild. Bilder ins Heft einkleben und anmalen bzw. dazu schreiben.	M2, M3	

Erläuterungen zur Lernspirale

Ziel der Stunde ist das Nacherzählen einer kurzen Geschichte mit einem Partner. Durch das mehrstufige Verfahren erhalten die Schüler viele Gelegenheiten, die Geschichte in einem „angstfreien Rahmen“ zu üben.

Zum Ablauf im Einzelnen:
Im **1. Arbeitsschritt** liest der Lehrer die Geschichte von Frau Sonne und ihrer getigerten Katze vor (M1).

Im **2. Arbeitsschritt** teilt der Lehrer die Bilder von Frau Sonne und der getigerten Katze aus. Die Hälfte der Schüler erhält ein Bild der Sonne, die andere Hälfte ein Bild der getigerten Katze. Der Lehrer liest die Geschichte nochmals vor. Kommt Frau Sonne in der Geschichte vor, so heben die Schüler das enstprechende Bild hoch. Genauso wird mit der getigerten Katze verfahren. Wenn nötig, kann die Geschichte auch ein drittes Mal vorgelesen werden.

Im **3. Arbeitsschritt** kommen die Schüler zu Zufallsgruppen zusammen und erzählen sich die Geschichte gegenseitig. Die Schüler können sich gegenseitig helfen und unterstützen.

Im **4. Arbeitsschritt** finden sich Zufallspartner zusammen. Sie bereiten zusammen ihre Präsentation der Geschichte vor. Der Lehrer sollte dazu keine Vorgaben machen.

Im **5. Arbeitsschritt** präsentieren die Paare ihre Geschichte. Es gibt viele verschiedene Möglichkeiten, dies zu tun. Auch könnte es sein, dass der ein oder andere Schüler keinen eigenen Satz sprechen kann. Bei regelmäßiger Übung kommt dies aber von alleine.

Der **6. Arbeitsschritt** dient der Reflexion. Die Schüler bewerten ihre Präsentationen gegenseitig. Dabei sollte unbedingt darauf geachtet werden, dass vor allem positive Punkte hervorgehoben werden.

Im **7. Arbeitsschritt** wird die Geschichte gefestigt. Dazu erhalten die Kinder das jeweils noch fehlende Bild. Beide Bilder werden ins Heft geklebt, angemalt bzw. ein kleiner Text dazu geschrieben. Dieser Schritt kann auch als Hausaufgabe gegeben werden.

Notizen:

✓ Merkposten

Je einen halben Klassensatz „Frau Sonne“ und einen halben Klassensatz „getigerte Katze“ kopieren. Für die Bildung der Zufallsgruppen sollten die Blätter auf der Rückseite mit einem farbigen Punkt markiert werden. Für die Bildung der Zufallspaare eignen sich Zahlen, die man neben den farbigen Punkt schreibt. Gleiche Zahlen bilden ein Zufallspaar. Die Paare sollten aus einem „Katzenkind“ und einem „Sonnenkind“ bestehen.

Tipp

Die Guppengröße nicht größer als vier Schüler wählen. Um Diskussionen zu vermeiden, sollten die Gruppentische mit den entsprechenden farbigen Punkten markiert werden. Das erleichtert die Gruppenfindung.

VORSCHAU

Freies Erzählen trainieren/Präsentieren von Inhalten © Klippert-Medien – AAP Lehrerfachverlage GmbH, Donauwörth

netzwerk lernen
zur Vollversion

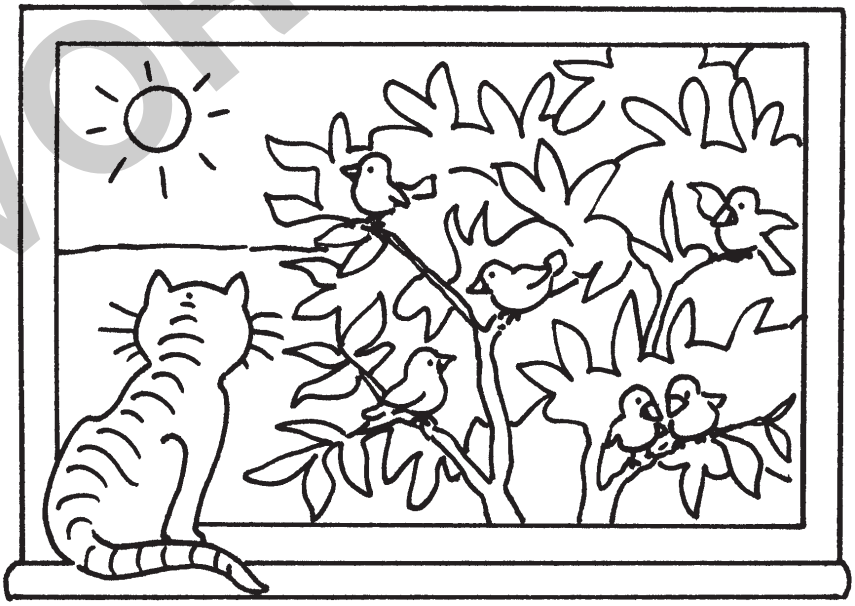
Klippert Zeitgemäß unterrichten

01 Einen Text mit Bildern nacherzählen

Die Geschichte von Frau Sonne und ihrer getigerten Katze

Frau Sonne lebte mit ihrer getigerten Katze in einem sehr alten, aber gemütlichen Haus. Jeden Tag schaute die Katze aus dem Fenster und beobachtete die zwitschernden Vögel auf dem Baum. Frau Sonne liebte ihre getigerte Katze und gab ihr immer nur das beste Futter.
Eines Tages putzte Frau Sonne die Fenster, weil diese sehr schmutzig waren. Draußen zwitscherten die Vögel wunderschön. Als Frau Sonne gerade frisches Putzwasser holen wollte, nutzte die getigerte Katze diesen Moment und entwischte durch das offene Fenster und kletterte den Baum hinauf. Frau Sonne erschrak fürchterlich. Die getigerte Katze miaute, da sie merkte, dass sie nicht mehr alleine vom Baum mit den vielen zwitschernden Vögeln hinunterkam.
Frau Sonne lieh sich von ihrem Nachbarn eine lange Leiter und rettete die getigerte Katze von dem hohen Baum. Beide freuten sich.

VORSCHAU



Freies Erzählen trainieren/Präsentieren von Inhalten © Klippert-Medien – AAP Lehrerfachverlage GmbH, Donauwörth

netzwerk lernen
zur Vollversion
Klippert Zeitgemäß unterrichten

LS 02 Die Geschichte „Was ist das nur?“ nacherzählen

		Zeitrichtwert	Lernaktivitäten	Material	Kompetenzen
0		5′	L gibt einen Überblick über den bevorstehenden Ablauf der Stunde.		– aktives Zuhören – Informationen gewinnen und nutzen – Informationen weitergeben – einen Zufallspartner akzeptieren – mit einer Gruppe präsentieren – Feedback geben
1	PL	5′	L liest die Geschichte „Was ist das nur?“ vor. Vermutungen zur Lösung werden geäußert.	M1	
2	PL	5′	L verteilt Bilder, passend zu der Geschichte. Geschichte wird nochmals vorgelesen.	M2	
3	GA	5′	Jeder S erzählt seinen Teil der Geschichte in der Stammgruppe.		
4	GA	10′	S bereiten zusammen die Nacherzählung der Geschichte vor. Die Lösung der Geschichte malen die Gruppen auf ein eigenes Blatt.	weiße Blätter	
5	PL	10′	Präsentation der Geschichte.		
6	EA	5′	S erhalten den Text und malen die Lösung auf das Blatt.		

Erläuterungen zur Lernspirale

Ziel der Stunde ist das Nacherzählen einer Geschichte mit einer Gruppe. Durch das mehrstufige Verfahren erhalten die Schüler viele Gelegenheiten, die Geschichte in einem „angstfreien Rahmen“ zu üben.

Zum Ablauf im Einzelnen:
Im **1. Arbeitsschritt** liest der Lehrer die Geschichte „Was ist das nur?“ vor. Die Schüler äußern Vermutungen. Die richtige Lösung wird vom Lehrer noch nicht verraten.

Im **2. Arbeitsschritt** teilt der Lehrer passende Bilder zur Geschichte aus. Der Lehrer liest die Geschichte nochmals vor. Kommt eines der Bilder in der Geschichte vor, so heben die Schüler, die das entsprechende Bild haben, es hoch. Wenn nötig, kann die Geschichte auch ein drittes Mal vorgelesen werden.

Im **3. Arbeitsschritt** kommen die Schüler zu Stammgruppen (gleiche Bilder) zusammen und erzählen sich ihren Teil der Geschichte gegenseitig. Die Schüler können sich gegenseitig helfen und unterstützen. Dabei sollte immer auch das vorherige und das nachfolgende Bild genannt werden, um die richtige Einordnung in die Geschichte zu gewährleisten.

Im **4. Arbeitsschritt** finden sich Gruppen (gleiche Farben) zusammen und üben die Präsentation der gesamten Geschichte. Die Gruppen sollten aber zuerst die richtige Reihenfolge der Bilder finden und sich auf eine mögliche Lösung der Geschichte einigen. Jede Gruppe malt ihre Lösung auf ein Blatt Papier und zeigt sie am Ende der Geschichte.

Im **5. Arbeitsschritt** präsentieren einige per Zufallslos ausgewählte Gruppen ihre Geschichten. Der Lehrer verrät die richtige Lösung, falls diese nicht gefunden wurde.

Im **6. Arbeitsschritt** erhalten die Schüler den Text. Diesen können sie lesen üben und die Lösung dazu malen.

Notizen:

✓ Merkposten

Vor dem Verteilen müssen die Bilder mit farbigen Punkten versehen werden. Gleiche Farben finden sich zu einer Gruppe zusammen. Man kann in der Mitte der Geschichte ein oder zwei Bilder weglassen, falls sich die Anzahl der Schüler nicht durch sieben teilen lässt. Unbedingt vor dem Austeilen die Schüler durchzählen.

Tipp

Die Streifenhörnchen-Bildkarten laminieren. So kann man sie immer wieder verwenden.

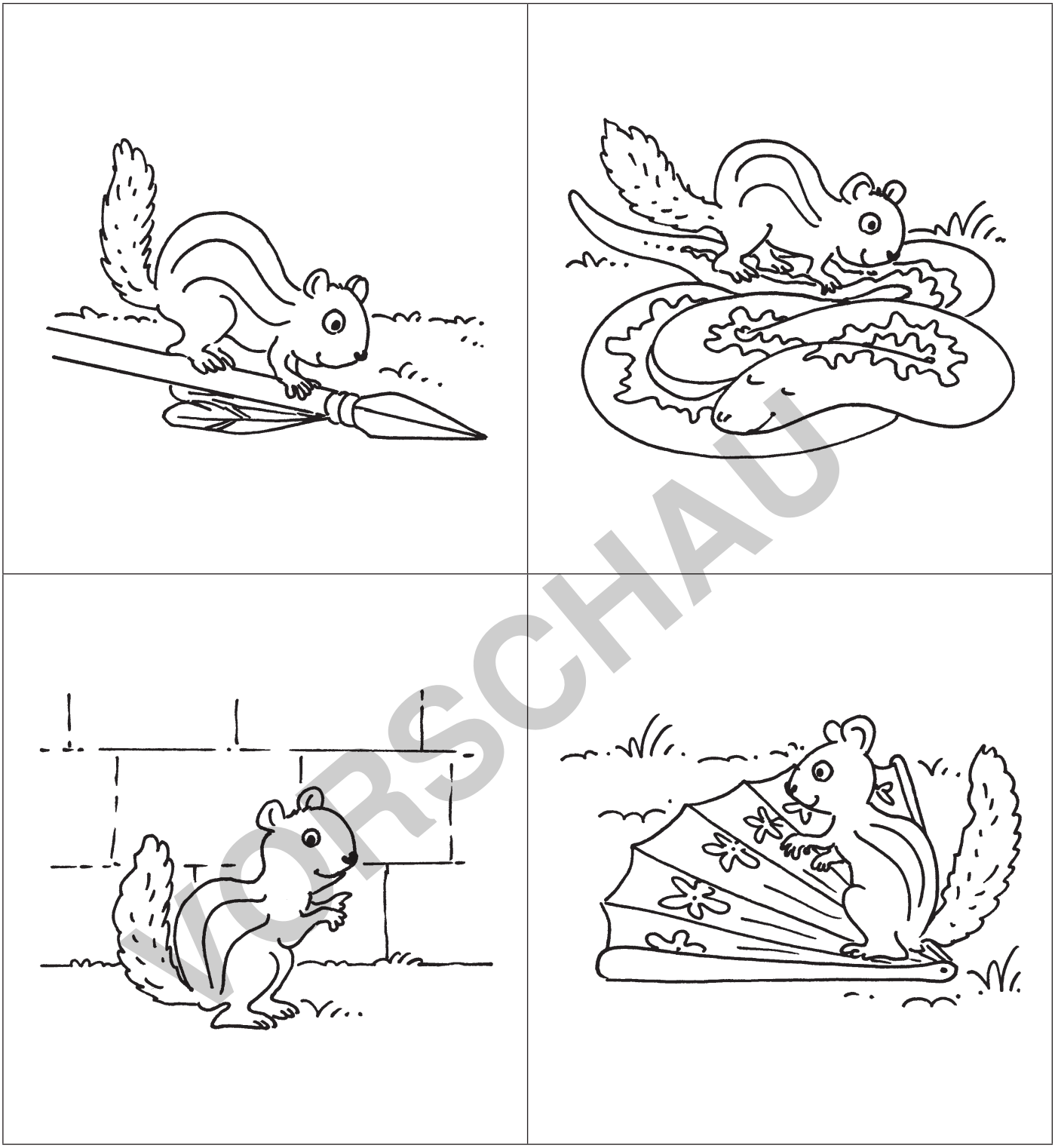
Lösung M1: Es ist ein Elefant

Freies Erzählen trainieren/Präsentieren von Inhalten © Klippert-Medien – AAP Lehrerfachverlage GmbH, Donauwörth

VORSCHAU

netzwerk lernen
zur Vollversion

Klippert Zeitgemäß unterrichten



VORSCHAU

Freies Erzählen trainieren/Präsentieren von Inhalten © Klippert-Medien – AAP Lehrerfachverlage GmbH, Donauwörth

netzwerk lernen

zur Vollversion

Klippert Zeitgemäß unterrichten